

Link: <https://www.computerwoche.de/a/preisrisiken-bei-rohstoffen-absichern,2550438>

SAP Commodity Management

Preisrisiken bei Rohstoffen absichern

Datum: 10.12.2013

Autor(en): Andreas Schaffry

Die neue Version von SAP Commodity Management soll Unternehmen noch besser bei der Preisfindung beim Ein- und Verkauf von Rohstoffen unterstützen.

Der Softwarehersteller SAP hat eine neue Version seiner Commodity-Management-Lösung auf den Markt gebracht. Die Anwendung soll Unternehmen dabei helfen, Gewinnmargen beim Ein- und Verkauf von Rohstoffen zu sichern und zu erhöhen und zugleich geschäftliche Risiken aufgrund schwankender Rohstoffpreise minimieren. Die aktuelle Version der Lösung stützt sich auf SAP HANA und wird mit dem **Erweiterungspaket 7¹** für SAP ERP ausgeliefert. Sie bietet den Angaben zufolge Funktionen für die Echtzeitanalyse des Rohstoffbestands über mehrere Geschäftsbereiche hinweg und unterstützt komplexe Regeln zur Preisfindung beim Ein- und Verkauf von Rohstoffen. Auch Buchhaltungsprozesse und Abrechnungsverfahren für Waren- und Geldgeschäfte sollen sich integriert abwickeln lassen. Globale Hedge-Accounting-Standards würden erfüllt, indem Details bei Warengeschäften mit finanziellen Absicherungen verknüpft werden.

Preisrisiko bei Ein- und Verkauf minimieren

Für rohstoffabhängige Unternehmen ist aufgrund der starken Preisschwankungen eine integrierte, skalierbare und durchgängige Lösung für das Beschaffen, Verkaufen und Handeln von Rohstoffen (= Commodities) sowie für deren logistische und finanzbuchhalterische Abwicklung bedeutsam für den Geschäftserfolg. Bergbauunternehmen etwa können SAP Commodity Management nutzen, um den Verkauf von Rohmaterial auf der Grundlage komplexer, indexbasierter Preisfindungsregeln besser abzuwickeln und ihre Risikopositionen im Warengeschäft zu bewerten und abzusichern. Firmen aus der Metallindustrie sollen das Preisrisiko, das sich aus offenen Long- und Short-Nettopositionen ergibt, besser bewerten und absichern können. Die Konsumgüterindustrie wiederum könne durch den Einsatz der Lösung komplexe Beschaffungsvorgänge für Rohstoffe verwalten, die im Einsatzmaterial enthalten und in der Produktion verwendet werden. Dadurch ließen sich prognostizierte und tatsächliche Einkaufspositionen bewerten und absichern.

Links im Artikel:

¹ <http://de.news-sap.com/2013/08/20/neue-erweiterungspakete-fuer-die-sap-business-suite-fassen-innovationen-fuer-kunden-zusammen/>

IDG Business Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Business Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Business Media GmbH keine Verantwortung.